

Anforderungsprofil

Im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Landeshauptstadt Wiesbaden ist an der Internatsschule Schloss Hansenberg **ab 01.06.2026 eine volle Stelle (40 Wochenstunden) einer Sozialpädagogin/eines Sozialpädagogen (m/w/d) oder einer Diplom-Pädagogin/eines Diplom-Pädagogen (m/w/d) zu besetzen.** Dafür steht eine Planstelle zur Verfügung, die bis zur Entgeltgruppe S15 gemäß Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) besetzt werden kann. Die Eingruppierung richtet sich nach den übertragenen Aufgaben.

Die Internatsschule Schloss Hansenberg ist ein Oberstufengymnasium für besonders leistungswillige und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler im Einklang mit aktueller begabungspsychologischer Forschung.

Als Referenzschule im Bund-Länder-Projekt „Leistung macht Schule“ tauscht die Schule Erfahrungen mit anderen aus und agiert als Multiplikator für diagnosebasierte innovative Unterrichtsprojekte. In der Betreuung der vor Ort lebenden 200 Schülerinnen und Schüler legt die Schule großen Wert auf die enge Zusammenarbeit von Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen und Schulpsycholog/-innen

Die Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Betreuung von Wohngruppen mit Unterstützung und Rückkopplung durch das sozialpädagogische Team
- Individuelle Beratung und Förderung der Schülerinnen und Schüler in allen Lebensbereichen
- Teamorientierte Zusammenarbeit mit Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen sowie Lehrkräften
- Mitwirkung bei schulischen und außerschulischen Veranstaltungen
- Ausübung der Aufsichtspflicht auch in Form von Nachtbereitschaften
- Reflexion und Weiterentwicklung von Betreuungskonzepten im Team

Unsere Anforderungen:

Für die Besetzung der o. g. Stelle werden zwingend vorausgesetzt:

- Studium der Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit Abschluss Bachelor, Diplom oder Master oder Studium der Pädagogik mit Abschluss Bachelor, Diplom oder Master oder vergleichbare Qualifikationen

Die nachstehenden Anforderungen sind wünschenswert:

- Tätigkeiten in einem pädagogischen Arbeitsbereich mit Jugendlichen
- Bereitschaft in einem multiprofessionellen Team zu arbeiten
- Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit
- Planungs- und Handlungskompetenz sowie Organisationsfähigkeit
- Initiative und Verantwortungsbereitschaft
- Belastbarkeit
- Gender-Kompetenz und interkulturelle Kompetenz
- Reflexions- und Analysefähigkeit

Was wir bieten:

- Angenehmes Arbeitsklima
- Eine unbefristete Beschäftigung mit allen Vorzügen des öffentlichen Dienstes
- Eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem TV-H
- Den „Spirit“ einer aufgeschlossenen, leistungsfreudigen Schulgemeinschaft
- Das Arbeiten gemäß unserem Motto „Gemeinschaft gestalten – Begabung entfalten“
- Konzeptionelle Mitarbeit in Gremien zur Schulentwicklung
- Selbstständiges Arbeiten und Gestaltungsmöglichkeiten eigener Angebote für Schülerinnen und Schüler
- Attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote
- Ein hoch motiviertes, qualifiziertes und multiprofessionelles Team
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV hessenweit durch das LandesTicket Hessen bis zunächst Ende 2026

Allgemeine Hinweise:

Das Land Hessen fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft und Nationalität, deren Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. In allen Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung nach § 2 Abs. 2 oder 3 des neunten Buches Sozialgesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 412), werden bei der Auswahl im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie sich vorstellen können, mit Begeisterung und Engagement bei uns zu arbeiten, freuen wir uns auf **Ihre Bewerbung** bis zum **10.4.2026**. Bitte senden Sie die üblichen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Schwerbehindertenausweis etc.) in einer pdf-Datei zusammengefasst (max. 5 MB) an das Funktionspostfach: Bueroleitung.SSA.Wiesbaden@kultus.hessen.de.

oder senden Sie Kopien Ihrer Unterlagen postalisch an das:

Staatliche Schulamt für den Rheingau-Taunus-Kreis
und die Landeshauptstadt Wiesbaden
z. Hd. Büroleitung
Walter-Hallstein-Straße 3 – 7
65197 Wiesbaden

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nur gegen Zusendung eines Freiumschlages zurückgesandt.

Als Ansprechpartner für fachliche Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Leppla (E-Mail e.leppla@hansenberg.de) zur Verfügung.

Informationen zur Internatsschule erhalten Sie auch unter www.hansenberg.de. Dienstort ist Geisenheim-Johannisberg.

Bewerbungskosten und Fahrtkosten im Zusammenhang mit einem Auswahlverfahren werden nicht erstattet.

Die Erfassung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG). Bei uns eingehende Bewerbungsunterlagen werden in unserem DV-gestützten Ablagesystem gespeichert und spätestens 6 Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.